

Aztec Minerals beginnt mit 5.000 m umfassendem RC- und Kernbohrprogramm bei Projekt Tombstone

11.06.2025 | [IRW-Press](#)

- Das 5.000-m-Programm beinhaltet: 3.200 m an RC-Bohrungen (16 Bohrlöcher) und 1.800 m an Kernbohrungen (3 Bohrlöcher)

- Oberflächennahe, hochgradige oxidische Gold-Silber-Erweiterungsbohrzielzonen, die durch die jüngsten RC-Bohrungen 2024 bestätigt wurden

- Erste Erprobung von CRD-Potenzial mit 3 Kernbohrlöchern, die von RC-Vorbohrungen aus gebohrt wurden, um die Sulfidmineralisierung unterhalb der oxidischen Gold-Silber-Zone zu erkunden

Vancouver, 11. Juni 2025 - [Aztec Minerals Corp.](#) (AZT: TSX-V, OTCQB: AZZTF) (Aztec oder das Unternehmen) gibt bekannt, dass ein 5.000 m umfassendes Reverse-Circulation- (RC)- und Kernbohrprogramm bei seinem Projekt Tombstone begonnen hat, das einen Großteil der historischen Gold-Silber-Region Tombstone in Cochise County, Arizona, abdeckt. Das zurzeit laufende Bohrprogramm peilt oberflächennahe Zonen an, die als vielversprechend für eine hochgradige oxidische Gold-Silber-Mineralisierung identifiziert wurden, die mit den kürzlich abgeschlossenen Bohrungen Ende 2024 in Zusammenhang steht, einschließlich der Entdeckung von Bonanza-Gehalten an Silber-Gold in einer neuen südlichen Erweiterungsentdeckung in Bohrloch TR24-16 mit 569 g/t AgÄq (18,3 oz/t AgÄq - 290 g/t Ag, 3,48 g/t Au) auf 25,8 m, dem höchsten Silbergehalt, der bis dato von Aztec beim Projekt Tombstone gebohrt wurde (siehe Pressemitteilung vom 28. Januar 2025).

Im Rahmen des Programms wurde auch erstmals das Sulfidpotenzial des Projekts im Stil einer Carbonatverdrängungslagerstätte (CRD) mit Kernbohrungen in drei Bohrlöchern erprobt, die von RC-Vorbohrungen aus gebohrt wurden. Die CRD-Sulfidziele wurden anhand des verbesserten Verständnisses von Aztec hinsichtlich einer potenziellen CRD-Mineralisierung unterhalb der oberflächennahen Gold-Silber-Oxid-Mineralisierungsentdeckungszone generiert. Aztec hat bereits zuvor mehrere große, starke, leitfähige Körper unterhalb der historischen Gold-Silber-Region durch NSAMT- (Natural-Source Audio-Frequency Magneto-Telluric Surveys)-Anomalien identifiziert. 1 Aztec hat nun die jüngsten Bohr- und 3D-Modellierungsexplorationsdaten in die geophysikalischen NSAMT-Daten integriert und mehrere vorrangige, bohrbereite CRD-Ziele im Konzessionsgebiet ermittelt.

Das Management des Joint Ventures (JV) für das Konzessionsgebiet Tombstone ist kürzlich zusammengekommen, um das 5.000 m umfassende RC- und Kernbohrprogramm zu prüfen und zu genehmigen (siehe Abbildung 1 unten).

Das Bohrprogramm wurde konzipiert, um die bekannte Mineralisierung horizontal und neigungsabwärts über die zwischen 2020 und 2024 gebohrten Bohrlöcher in den Gebieten Contention Pit und Westside hinaus zu erweitern, um die dort entdeckte oberflächennahe, breite Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen zu vergrößern und die identifizierten tiefen CRD-Ziele im Konzessionsgebiet zu erkunden. Die Bohrzielgebiete befinden sich innerhalb der patentierten Schürfrechte des Konzessionsgebiets Tombstone, was dem JV die Möglichkeit bietet, die Explorationen mit kurzen Genehmigungsfristen für laufende und zukünftige Bohrungen rasch voranzutreiben. Die Bohrziele wurden anhand der Ergebnisse der Oberflächen- und Bohrexplorationsprogramme 2024 ermittelt, die grundlegende geologische Informationen zur Unterstützung des Bohrprogramms 2025 lieferten. Der Schwerpunkt des Programms wird voraussichtlich auf den folgenden Zonen und Arten von hochgradigen Gold- und Silbermineralisierungen liegen:

- Erweiterungsbohrungen in der Nähe des Gebiets Contention Pit sollen die bekannte breite Gold-Silber-Mineralisierung mit großen Tonnagen horizontal und neigungsabwärts über die zwischen 2020 und 2024 gebohrten Bohrlöcher hinaus erweitern.

- Erste oberflächennahe Bohrungen im Konzessionsgebiet peilen die Beständigkeit der zahlreichen hochgradigen mineralisierten Strukturen an, die mit der bekannten historischen Untertageproduktion in Zusammenhang stehen. Bei diesen Zielen wurden die folgenden Arten und geologischen Gegebenheiten einer Mineralisierung erkannt:

- o Potenzielle hochgradige Mineralisierung entlang von Antiklinalen, wobei die Ziele durch die erstmalige

Integration aller Explorationsdaten in ein modernes geologisches 3D-Modell verfeinert wurden

o Potenzielle hochgradige Mineralisierung entlang von Spalten und Verwerfungen, die entlang bestehender historischer hochgradiger Grubenbaue ausgerichtet sind

o Potenzielle Mineralisierung an den Rändern oder in Intrusivgesteinsstrukturen und Erdwallen, die in den Gebieten Contention Pit und Westside kartiert wurden

Die Bohrlöcher, die im Umfeld des Gebiets Contention Pit gebohrt wurden, werden weiterhin im Allgemeinen mit demselben systematischen Orientierungsmuster wie zuvor gebohrt, in Abständen von 50 bis 70 m zwischen den Bohrlöchern und mit einer Ausrichtung von S75E (105 Azimut). Die Bohrlöcher sind geneigt und wurden so konzipiert, dass sie die zumeist in Richtung Nordnordosten verlaufenden, steil nach Westen abfallenden Quarzporphyr-Erdwalle sowie die damit in Zusammenhang stehenden Brekzien und Strukturen in senkrechter Ausrichtung durchschneiden, um deren wahre Mächtigkeit bestmöglich zu ermitteln.

Das RC-Programm 2025 wird an die Ergebnisse des RC-Bohrprogramms 2024 anknüpfen, die Folgendes umfassen (siehe zusammenfassende Pressemitteilung vom 19. Februar 2025):

- Der Bonanza-Silberabschnitt in TR24-16 mit 7.269 g/t AgÄq (233,7 Unzen AgÄq pro Tonne [oz/t] - 3.669 g/t Ag, 44,7 g/t Au) auf 1,52 m innerhalb einer Zone von 25,8 m mit 569 g/t AgÄq (18,3 oz/t AgÄq - 290 g/t Ag, 3,48 g/t Au) stellt den höchsten Silbergehalt dar, den Aztec bisher bei Bohrungen auf dem Projekt Tombstone ermittelt hat, und war Teil von mehreren Zonen mit einer oxidischen Ag-Au-Mineralisierung, einschließlich 106,4 m mit 147,9 g/t AgÄq (1,85 g/t AuÄq - 76,2 g/t Ag und 0,90 g/t Au)

- Bohrloch TR24-10 durchteufte 9,2 Meter mit 5,93 g/t AuÄq in einer mächtigeren Zone von 88,1 Metern mit durchschnittlich 1,02 g/t AuÄq (0,67 g/t Gold und 27,64 g/t Silber) in geringer Tiefe

- Bohrloch TR24-07 durchteufte eine mächtige mineralisierte Zone mit 0,39 g/t AuÄq über 146,3 Meter (0,21 g/t Gold und 14,12 g/t Silber); einschließlich 1,94 g/t AuÄq über 13,7 Meter (1,22 g/t Gold und 57,61 g/t Silber)

- Bohrloch TR24-05 durchteufte 0,60 g/t AuÄq über 114,3 Meter (0,39 g/t Gold und 16,61 g/t Silber); einschließlich 1,99 g/t AuÄq über 10,7 Meter (1,55 g/t Gold und 34,6 g/t Silber)

- Bohrloch TR24-01 durchteufte 0,75 g/t AuÄq über 103,6 Meter (0,59 g/t Gold und 12,48 g/t Silber); einschließlich 3,11 g/t AuÄq über 15,3 Meter (2,84 g/t Gold und 21,4 g/t Silber) und 11,06 g/t AuÄq über 3,05 Meter (10,63 g/t Gold und 35,10 g/t Silber)

- Bohrloch TR24-13 durchteufte 24,4 Meter mit 106,24 g/t AgÄq in einer mächtigeren Zone von 85,4 Metern mit durchschnittlich 47,31 g/t AgÄq (0,281 g/t Gold und 24,79 g/t Silber) in geringer Tiefe in der Westside Antiklinale, wobei ein neuer Körper beachtlicher oxidierter Silber-Gold-Mineralisierung entdeckt wurde

Abbildung 1: RC- und Kernbohrprogrammplan 2025, Tombstone-JV

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79948/Aztec_110625_DEPRcom.001.png

Abbildung 2: Kartenansicht des Projekts Tombstone mit den abgeschlossenen Bohrlöchern von Aztec mit AMT-Anomalien (800 m Tiefe, Zonge, 2020)¹

https://www.irw-press.at/prcom/images/messages/2025/79948/Aztec_110625_DEPRcom.002.png

Das RC-Bohrprogramm 2024 hat verdeutlicht, dass die oxidische Ag-Au-Mineralisierung weiterhin in alle Richtungen offen ist, was das Potenzial für eine Vergrößerung des Profils der oberflächennahen oxidischen Silber-Gold-Mineralisierung in der Nähe der Contention Zone zusätzlich unterstützt.

Die Bohrlöcher 2024 fanden oxidierte (bis in über 200 Meter Tiefe) mesothermale Quarzerzgänge mit Au und Ag, hydrothermale und tektonische Brekzien, Quarzporphyr-Erdwalle, Disseminierungen und Schichtungsverdrängungen in den gefalteten und teilweise hornfelsierten und verskarnten feinkörnigen siliziklastischen Sedimenten der Bisbee-Gruppe aus der unteren Kreide und den obersten Carbonaten aus dem Paläozoikum vor. Das Muttergestein ist reich an Eisenoxid und Manganoxid und weist verkieselte und argillische Alterationen auf.

Die in TR24-16 gemeldete tiefe Oxidation, Alteration und Mineralisierung unterstützt die Annahme, dass die weiter unten gelegene umfassende AMT-Anomalie mineralisiert sein könnte. Das Unternehmen plant, wieder in das Bohrloch TR24-13 - ein Vorbohrungsziel - einzudringen, um die historischen Bohrlochdaten von Aztec zu bestätigen, die auf das Vorkommen eines von Santa Fe Mining abgeschlossenen Bohrlochs mit einem

Abschnitt von 7,14 m (23,5 ft) mit 6,54 % Pb, 2,57 % Zn, 0,61 % Cu und 32 g/t Ag in einer Tiefe von 656,5 m (2.154 ft)* hinweisen.

Das JV plant außerdem, die Oberflächenexplorationen voranzutreiben, die das Gebiet der kürzlich abgesteckten, nicht patentierten Erzgangschürfrechte mit oberflächennahem und tiefem Mineralisierungspotenzial anpeilen.

Das Projekt Tombstone im Überblick

Aztec Minerals hält eine 78,7%ige Beteiligung am Joint Venture für das Konzessionsgebiet Tombstone, das die meisten der ursprünglich patentierten Bergbaulandschaften in dem Hauptgebiet sowie einige kürzlich erworbene Konzessionsgebiete umfasst.

Das Hauptziel der jüngsten Bohrarbeiten bestand darin, die oberflächennahe, mesothermische Gold-Silber-Oxid-Mineralisierung mit großen Tonnagen (mit möglicher Eignung für die Haufenlaugung) neben und unterhalb der ehemaligen Grube Contention durch Stepout-Bohrungen weiter zu erproben. Künftige Bohrungen werden sich voraussichtlich auf die Erweiterungen der oberflächennahen oxidischen Mineralisierung entlang des Streichens und in Einfallrichtung konzentrieren und tiefer gehen, um größere, tiefer liegende Blei-Zink-Silber CRD-Ziele vom Typ Taylor entlang und neben der Struktur Contention zu erproben.

Das Projekt Tombstone befindet sich 100 Kilometer (km) südöstlich von Tucson in Arizona und umfasst einen Großteil der historischen Silberregion Tombstone. Tombstone ist für seine hochgradigen, oxidierten Silber-Gold- und mesothermale Erzadern (Stringer Lodes), hydrothermale Brekzien und Manto-CRD-Erzkörper bekannt, die im späten 19. und frühen 20. Jahrhundert abgebaut wurden. Die historische Silberproduktion im Tombstone-Distrikt wurde zwischen 1878 und 1939 auf 32 Millionen Unzen und 250.000 Unzen Gold geschätzt*.

Die Geologie des Distrikts besteht aus einer Mischung aus oberflächennahen, oxidierten Au-Ag- und Basismetall-Lagerstätten, die mit CRD und Skarn in Verbindung stehen und sich in gefalteten und geschobenen Sedimenten, Intrusivgängen und Erzgängen befinden, sowie den wenig erkundeten Sulfid-Varianten, die sich unterhalb des Grundwasserspiegels befinden.

Die Muttergesteine der Mineralisierung sind vorwiegend die klastischen Sedimente des untersten Teils der Formation Bisbee aus der Kreidezeit. In einer Tiefe zwischen 50 und 300 Metern (m) befindet sich die Formation Bisbee unterhalb einer etwa zwei Kilometer dicken Schicht derselben Karbonatgesteinsformationen aus dem Paläozoikum, die auch die 110 Mio. t Zink-Blei-Silber-Lagerstätte Hermosa-Taylor von South32 60 km südwestlich von Tombstone beherbergen.

Aztec ist der Ansicht, dass die historischen Silberminen bei Tombstone mit einem viel größeren mesothermischen System mit CRD-Mineralisierung unterhalb der alten Minen in Zusammenhang stehen könnten. Seit 2017 hat Aztec geologische Kartierungen, geochemische Probenahmen und geophysikalische Untersuchungen durchgeführt, um die vielversprechendsten Gebiete für eine Au-Ag-Mineralisierung im Umfeld und unterhalb der Tagebaugrube Contention sowie für eine CRD-Zink-Blei-Kupfer-Silber-Gold-Mineralisierung unterhalb des gesamten Gebiets zu identifizieren. Das Management von Aztec ist der Ansicht, dass das Gebiet sehr vielversprechend für die Entdeckung von mesothermalen und CRD-Mineralisierung ist.

Zusammenfassung der wichtigsten Eckdaten des Projekts Tombstone

- Konzessionsgebiet in günstiger Lage mit patentierten (33) und nicht patentierten (73) Schürfrechten (633 Hektar bzw. 1.639 Acres), das einen Großteil der historischen Silberabbauregion Tombstone umfasst, großartiger Infrastruktur, einer nahegelegenen Stadt, Straßenanbindung, umfassenden Dienstleistungen, Wasser und Strom.
- Die historische Silberregion* produzierte zwischen 1878 und 1939 32 Millionen Unzen Silber und 250.000 Unzen Gold in hochgradigen, oxidierten Silber-Gold-Blei-Zink-Kupfer-Erzgang-, CRD- und Brekzien-Lagerstätten sowie in den späten 1980er Jahren einen kleinen Tagebaubetrieb mit Haufenlaugung.
- Die Bohrungen von Aztec in den Jahren 2020-24 haben verdeutlicht, dass das Ziel der Grube Contention eine bedeutsame, oberflächennahe, oxidierte Au-Ag-Mineralisierung mit großen Tonnagen aufweist, die in alle Richtungen offen ist.
- Mehrere andere vielversprechende Ziele in Gestein aus der Kreide und dem Paläozoikum, die mit

größeren, in Richtung NW und NNO verlaufenden Strukturen in Zusammenhang stehen, die porphyrische Intrusionen beherbergen und eine mögliche Krater-Ringstruktur durchschneiden

*Aztec hat diese historischen Ergebnisse nicht überprüft und verlässt sich nicht auf sie. Aztec ist im Besitz der historischen Bohrprotokolle, Karten und Berichte, verfügt jedoch nicht über Informationen zu den Qualitätssicherungs- oder Qualitätskontrollmaßnahmen, die im Zusammenhang mit diesen historischen Explorationsergebnissen durchgeführt wurden.

Quellennachweis:

1 - Zonge International, AMT Survey, Tombstone Project, Cochise County, AZ, Data Acquisition and Processing Report, Prepared for Aztec Minerals, 18 May 2020, Zonge Job #20013

Allen David Heyl, B.Sc., CPG, VP Exploration von Aztec, ist der qualifizierte Sachverständige im Sinne der Vorschrift NI 43-101. Herr Heyl beaufsichtigte die Explorationsprogramme bei Tombstone und hat die technischen Angaben in dieser Pressemeldung geprüft und genehmigt.

Über Aztec Minerals

Aztec ist ein Mineralexplorationsunternehmen mit Hauptaugenmerk auf zwei vielversprechenden Entdeckungen in Nordamerika. Das Projekt Cervantes ist eine aufstrebende Porphyry-Gold-Kupfer-Entdeckung in Sonora, Mexiko. Das Projekt Tombstone ist eine aufstrebende Gold-Silber-Entdeckung mit hochgradigem Silber-Blei-Zink-Potenzial des CRD-Typs im Süden von Arizona. Aztecs Aktien werden an der TSX-Venture Exchange (Symbol AZT) und an der OTCQB (Symbol AZZTF) gehandelt.

Simon Dyakowski
Simon Dyakowski, Chief Executive Officer [Aztec Minerals Corp.](#)

Kontaktdaten - Nähere Informationen erhalten Sie über:

Simon Dyakowski, President & CEO, Direktor
Tel: (604) 685-9770
Fax: (604) 685-9744
E-Mail: info@aztecminerals.com
Website: www.aztecminerals.com

Die TSXV und deren Regulierungsorgane (in den Statuten der TSXV als Regulation Services Provider bezeichnet) übernehmen keinerlei Verantwortung für die Angemessenheit oder Genauigkeit dieser Pressemeldung. Keine Börse, Wertpapierkommission oder andere Regulierungsbehörde hat die in dieser Pressemeldung enthaltenen Informationen genehmigt oder dementiert.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen oder Aussagen im Sinne der geltenden Wertpapiergesetze, die unter anderem den Abschluss laufender und geplanter Arbeiten, Aussagen in Bezug auf die Weiterentwicklung des Projekts Tombstone, Bohr- und Probenahmeergebnisse, einschließlich zusätzlicher potenzieller Arbeiten und deren Ergebnisse, die Pläne des Unternehmens für sein Projekt Tombstone, das Potenzial für eine weitere Ausdehnung der Mineralisierung auf dem Projekt Tombstone, erwartete Ergebnisse und Resultate, die technischen, finanziellen und geschäftlichen Aussichten des Unternehmens, sein Projekt und andere Angelegenheiten betreffen. Alle Aussagen in dieser Pressemitteilung, die sich nicht auf historische Fakten beziehen, sondern auf Ereignisse oder Entwicklungen, die das Unternehmen erwartet, sind zukunftsgerichtete Aussagen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck gebrachten Erwartungen auf vernünftigen Annahmen beruhen, sind solche Aussagen keine Garantie für künftige Leistungen, und die tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen. Solche Aussagen und Informationen beruhen auf zahlreichen Annahmen in Bezug auf gegenwärtige und zukünftige Geschäftsstrategien und das Umfeld, in dem das Unternehmen in Zukunft tätig sein wird, einschließlich des Metallpreises, der Fähigkeit, seine Ziele zu erreichen, der Annahmen, dass sich die allgemeinen geschäftlichen und wirtschaftlichen Bedingungen nicht wesentlich nachteilig verändern werden und dass Finanzierungen bei Bedarf und zu angemessenen

Bedingungen verfügbar sein werden. Solche zukunftsgerichteten Informationen spiegeln die Ansichten des Unternehmens in Bezug auf zukünftige Ereignisse wider und unterliegen Risiken, Ungewissheiten und Annahmen, einschließlich der Risiken und Ungewissheiten im Zusammenhang mit der Interpretation von Explorationsergebnissen, Risiken im Zusammenhang mit der inhärenten Ungewissheit von Explorations- und Kostenschätzungen und dem Potenzial für unerwartete Kosten und Ausgaben, sowie jenen, die im Profil des Unternehmens auf SEDAR+ unter www.sedarplus.ca veröffentlicht wurden. Zu den Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von jenen in den zukunftsgerichteten Aussagen abweichen, zählen unter anderem die anhaltende Verfügbarkeit von Kapital und Finanzierungen sowie die allgemeine Wirtschafts-, Markt- oder Geschäftslage, ungünstige Wetter- oder Klimabedingungen, das Versäumnis, alle erforderlichen behördlichen Genehmigungen, Zulassungen und Erlaubnisse aufrechtzuerhalten oder einzuholen, das Versäumnis, die Akzeptanz der Kommunen (einschließlich der First Nations) zu erhalten oder aufrechtzuerhalten, der Rückgang des Preises von Gold, Silber und anderen Metallen, Kostensteigerungen, Rechtsstreitigkeiten und das Versäumnis von Vertragspartnern, ihre vertraglichen Verpflichtungen zu erfüllen. Das Unternehmen verpflichtet sich nicht, zukunftsgerichtete Aussagen oder zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedarplus.ca, www.sec.gov, www.asx.com.au oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/695012--Aztec-Minerals-beginnt-mit-5.000-m-umfassendem-RC--und-Kernbohrprogramm-bei-Projekt-Tombstone.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).